

Clément Venturini und Pavla Havlikova mit Start-Ziel-Sieg in Dielsdorf

Auf der Dielsdorfer Pferderennbahn fand am Sonntag das zweite Rennen der EKZ CrossTour statt. Nebst Leaderwechseln kam es in den beiden Hauptrennen auch zu deutlichen Start-Ziel-Siegen.

Dielsdorf, 4. Oktober 2015 – Schon vor dem Rennen in Dielsdorf war klar, dass sowohl bei den Elite Frauen als auch bei den Elite Herren der Tagessieger das grüne Leadertrikot übernehmen würde. Denn beide Elitesieger aus Baden waren heute in Dielsdorf nicht am Start. Spannend war die Ausgangslage auch aus Schweizer Sicht. Denn in beiden Hauptkategorien hatten mit Marcel Wildhaber, Sina Frei und Nicole Koller auch Schweizer Fahrerinnen und Fahrer Chancen auf das Leadertrikot.

Venturini eine Klasse für sich

Vor einem Jahr verpasste der Franzose Clément Venturini den Sieg in Dielsdorf nur knapp. Damals musste er sich im Sprint gegen seinen Landsmann Francis Mourey geschlagen geben. Eine Situation, die er heute unbedingt vermeiden wollte. Und dies tat er auf eine eindrückliche Art und Weise. Bereits wenige Meter nach dem Start übernahm der Franzose das Zepter und baute seine Führung kontinuierlich aus. Am Ende waren es 42 Sekunden zwischen Venturini und seinen ersten Verfolgern. Während Venturini an der Spitze ein einsames Rennen fuhr, bot sich wenigstens bei seinen Verfolgern ein spannendes Rennen. Mittendrin im Kampf um die Podestplätze war auch der Schweizer Marcel Wildhaber. Nach elf Runden und einer Renndauer von einer Stunde und zweieinhalb Minuten sicherte sich der Belgier Dieter Vanthourenhout Platz zwei vor dem Vorjahressieger in Dielsdorf Francis Mourey. Der Schweizer Marcel Wildhaber sicherte sich im Zweisprint gehen den Deutschen Sascha Weber Platz vier und verpasste so die Medaillenränge lediglich um vier Sekunden.

Clément Venturini, der die EKZ-CrossTour-Gesamtwertung im letzten Winter für sich entscheiden konnte, zeigte sich über seinen heutigen Triumph sehr zufrieden: „Ich habe gewonnen – natürlich bin ich glücklich. Ich wusste, dass man auf dieser Strecke einen grossen Vorsprung rausfahren und verwalten kann. Vor einem Jahr habe ich knapp verloren und heute wollte ich diesen Sieg unbedingt. Also forcierte ich in der ersten Rennhälfte und konnte die Situation danach erfolgreich verteidigen.“

Dank seinem Sieg ist Venturini der neue Leader der EKZ CrossTour bei den Herren Elite. Dahinter folgt Dieter Vanthourenhout als Zweiter und auf Platz drei in der zwischenzeitlichen Gesamtwertung ist Francis Mourey.

Pavla Havlikova gewinnt und ergattert sich Grün

Eva Lechner, Siegerin in Baden, war in der Kategorie Frauen Elite die grosse Abwesende beim zweiten Rennen der EKZ CrossTour in Dielsdorf und davon profitierte die Tschechin Pavla Havlikova. Während sie sich in Baden als Zweite noch geschlagen geben musste, liess Havlikova in Dielsdorf nichts anbrennen und feierte ähnlich wie Venturini bei den Herren einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg. Dahinter präsentierte sich um die Plätze zwei und drei ein packendes Duell zwischen der jungen Schweizermeisterin Sina Frei und der vierfachen Weltmeisterin aus Deutschland Hanka Kupfernagel. Am Ende setzte sich die routinierte Hanka Kupfernagel dank einem starken Schlusssprint gegen ihre junge Konkurrentin durch. „Hanka war sehr stark. Sie sorgte auf der Fläche immer wieder für ein hohes Tempo und hatte im Finale die besseren Reserven“, gab Sina Frei nach der Siegerehrung zu Protokoll. Frei war erst noch an den Strassen-WM in Richmond / USA im Einsatz, sah den Reisetstress jedoch nicht als einen Nachteil. „Ich habe mein Bestes gegeben und versucht und bin mit dem dritten Rang zufrieden.“

In der Gesamtwertung durfte sich die Tschechin Pavla Havlikova neu ins Leadertrikot einkleiden lassen. Dahinter folgen Hanka Kupfernagel auf Platz zwei und Sina Frei auf Rang drei.



ZürcherUnterländer



Hans Brun AG Heizung, Kälte Sanitär, Gas Erneuerbare Energien



Wir bringen Energie



OK-Präsident Thomas Müller mit positiver Bilanz

Thomas Müller, OK-Präsident in Dielsdorf, zeigte sich am Ende des Renntages sehr zufrieden. „Es war wieder ein super Tag. Das Wetter zeigte sich am Nachmittag von seiner besten Seite, wir hatten tolle Rennen, begeisterte Zuschauer und glücklicherweise keine grösseren Zwischenfälle.“ Müller freut sich bereits auf das nächste Jahr. Denn in der Saison 2016/17 werden auf dem Rundkurs bei der Pferderennbahn in Dielsdorf die Schweizer Meisterschaften ausgetragen.

Links:

Ranglisten EKZ CrossTour Dielsdorf: <http://my1.raceresult.com/34096/results?lang=de>

Zwischenstand EKZ CrossTour: http://my1.raceresult.com/34096/results?lang=de#0_342DCA

Trailer EKZ CrossTour 2015/2016: www.youtube.com/watch?v=GsmSUSuYBfU

Für weitere Auskünfte:

Christian Rocha, Präsident EKZ CrossTour: christian.rocha@ekz-crosstour.ch, +41 79 917 26 99

Bilddownload: www.ekzcrosstour.ch/medien/bilder-download/



ZürcherUnterländer



Hans Brun AG | Heizung, Kälte
Sanitär, Gas
Erneuerbare Energien



Wir bringen Energie

